



Generalversammlung der VCS im FS24 am 28.02.2024

Datum: 28.02.2024 18:00

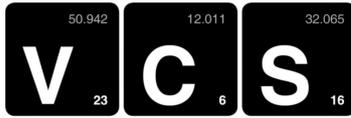
Ort: ETH Hönggerberg HCI G3

Verein: Vereinigung der Studierenden der Chemie-, Biochemie - Chemische Biologie, Chemieingenieurwissenschaften und interdisziplinären Naturwissenschaften an der ETH Zürich (VCS).

Traktanden:

- 00 - Begrüssung
- 01 - Bestimmung der Protokollführenden
- 02 - Wahl der Stimmzählenden
- 03 - Genehmigung der Traktandenliste
- 04 - Genehmigung des Protokolls der GV HS23
- 05 - Tätigkeitsberichte des Vorstands
- 06 - Mitteilungen des Vorstandes
- 07 - Statuten- und Reglementsänderung
- 08 - Chemtogether Rechnung 2023
- 09 - Rechnung 2023
- 10 - Entlastung des Vorstands
- 11 - Wahl der Revisoren für 2024
- 12 - Anträge der Mitglieder
- 13 - Neue Passivmitglieder
- 14 - Wahlen
- 15 - Geschenke an scheidende VS Mitglieder
- 16 - Bestimmung Lernraumverantwortliche
- 17 - Varia

Sitzung eröffnet: 18:05



00 Traktandum

Begrüssung

Paul Nesemeier (VCS) begrüsst die Anwesenden.

Tim Jürss (VCS) stellt einen Recap des Semesters vor.

- Wir haben erstmals mehr als 1000 Mitglieder.
- Wir haben erfolgreich das Jubiläum durchgeführt.
- Nics Hütte war ein grosser Erfolg und es wurde ein neuer Glühweinrekord aufgestellt.
- Buchhaltung und Zahlung wurden digitalisiert.

Tim Jürss (VCS): Allerdings gibt es auch schlechte Neuigkeiten, Marco Ponts ist leider kurz vor dem Jahreswechsel von uns gegangen. Er hat das Studienleben von so ziemlich allen D-CHAB Studierenden geprägt und wird uns immer in Erinnerung bleiben. Am 6.3. findet im HCI G3 ab 17:00 Uhr eine kleine Trauerfeier statt.

1. Traktandum

Bestimmung der Protokollführenden

Der VCS-Vorstand schlägt folgende drei **Protokollführenden** vor:

- Hannah Osthaus (VCS)
- Henrik Seng (VCS)
- Tim Jürss (VCS)

Grossmehrheitlich mit 2 Enthaltungen angenommen

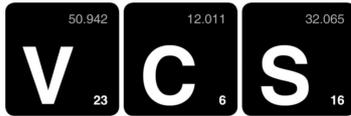
2. Traktandum

Wahl der Stimmzählenden

Stimmzähler:innen:

- Annina Oswald (AMIV)
- Julia Bodgan (VSETH)

Grossmehrheitlich angenommen.



Die Stimmberechtigten werden gezählt.

Anwesende Wähler:innen: 69 (nice)

3. Traktandum

Genehmigung der Traktandenliste

Einstimmig angenommen

4. Traktandum

Genehmigung des Protokolls der GV HS23

Paul Nesemeier (VCS): fragt ob es Anmerkungen zum Protokoll gibt und erwähnt, dass eine Korrektur von Josephine Mueller (VeBiS) eingearbeitet wurde.

Einstimmig angenommen

5. Traktandum

Tätigkeitsberichte des Vorstands

Die Tätigkeitsberichte werden nicht mündlich durchgesprochen. Die vollständigen Tätigkeitsberichte sind online zu finden (siehe Polybox GVFS24).

Annina Oswald (AMIV): Warum hat es keine Industriebesuche gegeben?

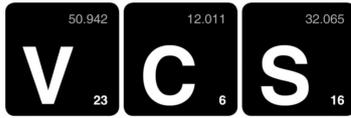
Till Niederhoff (VCS) erklärt, dass er Priorität auf den Industriebesuch während des ICL Austausches gelegt hat und es nicht geschafft hat einen zweiten Industriebesuch zu organisieren.

6. Traktandum

Mitteilungen des Vorstandes

AG PAKETH

Paul Nesemeier (VCS) erklärt das grobe Konzept: PAKETH steht für Prüfungen und akademischer Kalender ETH und soll eine grundlegende Änderung des akademischen Kalenders an der ETH nach sich ziehen, mit dem Ziel einer Angleichung an den anderer Unis. Die Lernphase wird verkürzt werden und diese Änderungen werden grosse Auswirkungen auf viele Vorlesungen/Praktika haben. Alle, die Interesse an Mitarbeit an den



Themen haben können sich für die Arbeitsgemeinschaft per Mail an hopo@vcs.ethz.ch melden.

BCB Taskforce

Tim Jürs (VCS): Biochemie ist ein relativ neuer Studiengang und dass zieht immer-noch Probleme mit sich. Das Blockkursangebot soll erweitert werden, sodass jeder und jede einen Platz bekommt. Alle die interessiert sind daran zu helfen können sich per Mail bei hopo@vcs.ethz.ch melden. Momentan sind eher höhersemestrige Studierende in der Taskforce, jedoch ist Input von allen sehr erwünscht.

Flohmarkt

Henrik Seng (VCS) bewirbt den Flohmarkt, der im Rahmen der Nachhaltigkeitswoche durchgeführt wird. Kleine Gruppen oder Einzelpersonen sind eingeladen sich anzumelden, sollten sie etwas verkaufen wollen.

Feedbacktool

Tim Jürss (VCS) stellt das HoPo Feedbacktool auf der Website als Ergänzung zum Semesterfeedback vor. Hier können akute Probleme (anonym) gemeldet werden.

Exsi Cover Designer:in

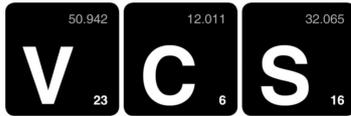
Nono Saramago (VCS) sucht Leute, die das Cover des Exsis designen. Es sei kein grosses Vorwissen nötig sondern lediglich Spass an Kreativität und Design. Alle Interessierten sollen sich per Mail an exsi@vcs.ethz.ch oder bei Nono persönlich melden.

7. Traktandum

Statuten- und Reglementsänderung

Tim Jürss (VCS) stellt die Anträge vor. Diese enthalten etwa

- Passivmitglieder müssen keine VSETH Mitglieder mehr sein.
- Listen für Kommissionen müssen nicht mehr in physischer Form an der GV ausliegen sondern werden durch QR Codes ersetzt.
- Die NaKo muss ihr Positionspapier jedes Jahr nur noch überarbeiten, nicht komplett neu schreiben, da die NaKo sich als Kommission etabliert hat.
- Laut Statuten muss jeder unserer Fonds ein Fondreglement besitzen, da dies bisher noch nicht der Fall war, haben wir Reglemente geschrieben.



- Eine technische Änderung im Reglement der Chemtogether, die den Zeitpunkt bestimmt an dem das Geld für VAC und VCS ausgeschüttet wird

Paul Nesemeier (VCS): Statutenänderungen müssen mit einem Zwei-Drittel-Mehr angenommen werden, Kommissionsreglementsänderungen nur mit einem einfachen Mehr. Alle Statutenänderungen wurden der Geschäftsprüfungskommission des VSETH (GPK) vorgelegt und von dieser abgesegnet.

Lilly Mallorny (VCS): Ist es nicht ein Problem, da Passivmitglieder nichts zahlen müssen?

Paul Nesemeier (VCS): Passivmitglieder zahlen ebenfalls einen Beitrag, aber eben direkt an den Fachverein.

Yoel Zimmermann (VCS) merkt an, dass hiermit auch nicht-ETH Studis beitreten können, obwohl sie keinen generellen VSETH Beitrag bezahlen und daher günstiger von den VCS Vorteilen profitieren können.

Oliver Klaus (Ehrenmitglied VCS): VSETH sind die offizielle Vertretung der Studierenden gegenüber der ETH. Wenn man nicht an der ETH studiert, hat man nicht diese Benefits also ist geringere Beitrag angemessen.

Tim Jürss (VCS): Diese Statutenänderung zielt zum Beispiel auf Leute von unseren Austausch ab, welche die VCS so cool finden, dass sie beitreten wollen.

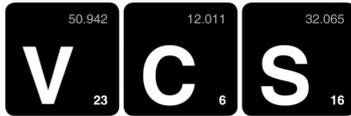
Lilly Mallorny (VCS): Wie plant man den Beitrag einzufordern? Was passiert, wenn dieser Beitrag nicht gezahlt wird?

Paul Nesemeier (VCS): Für den Beitrag wird eine Rechnung ausgestellt. Nach VCS Statuten erlischt eine normale VCS Mitgliedschaft automatische bei nicht-Zahlung des Mitgliederbeitrags. Ähnlich wird es bei den Passivmitgliedern auch gehandhabt.

Vorschlag für Wahlmodus: Erst wird über die Statutenänderungen abgestimmt, dann über die Kommissionsreglementsänderungen.

Es gibt keine Änderungsanträge für den Wahlmodus

Statutenänderungen mit 3 Enthaltungen angenommen und Kommissionsreglementsänderungen mit 4 Enthaltungen angenommen.



8. Traktandum

Chemtogether Rechnung 2023

Till Niederhoff (VCS) und **Manuel Meinhardt (VCS)** stellen die Rechnung der Chemtogether 2023 vor. Es wurden über CHF 11'000 Gewinn gemacht. Das lag zum Teil daran, dass Ausgaben die budgetiert waren nicht getätigt werden mussten. Es ist aber davon auszugehen, dass diese Ausgaben in 2024 wieder anfallen werden.

Phillip Pestlin (VCS): Ist sich nicht sicher ob der Gewinn stimmt.

Till Niederhoff (VCS): Bei der Rechnung wurde der Beitrag der der VAC zusteht schon abgezogen, daher kommt es zu einer anderen Zahl als CHF 11'000 in der Rechnung.

9. Traktandum

Rechnung 2023

Tabea Knüsel (VCS) stellt die VCS Rechnung vor. Die VCS hat in diesem Jahr Jubiläum gefeiert. Insgesamt gesehen haben ein Ergebnis mit wenig Verlust/Gewinn, so wie wir es anstreben. Weiterhin wollen wir in diesem Zuge einen Budgetänderungsantrag für das Budget 2024 vorstellen.

Tabea Knüsel (VCS) stellt den Budgetänderungsantrag vor.

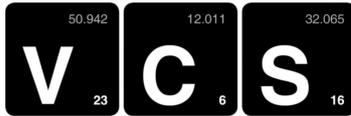
- Der ICL Fond wird aufgelöst und als normaler Budgeposten unter Studentisches geführt.
- Das Skiweekend hat mit sehr hohen Kosten zu kämpfen. Das Budget wird in der Folge um CHF 1'000 erhöht.
- Das Budget für das Schnupperstudium wird in Hinblick auf die steigenden Mensapreise auch um CHF 100 erhöht.

Paul Nesemeier (VCS): Gibt es dazu Fragen?

Keine Fragen.

Abstimmung: Angenommen mit 1 Gegenstimme, 1 Enthaltung

Paul Nesemeier (VCS): Vor Annahme der Rechnung muss auch als Bedingung der Ausstellung des Revisionsberichtes ein nachträglicher Budgetänderungsantrag für das Jubiläum der VCS genehmigt werden.



Paul Nesemeier (VCS): An der GV im FS23 wurde das Budget der VCS mit CHF 5'000 Ausgaben und CHF 0 Einnahmen angenommen. In diesem Moment war der damalige Vorstand erstmal in die Planung des Jubiläums gestürzt worden, und das Detail, dass dieses Event mehr als die genannten Summen aus- und einnehmen würde ging unter, auch in der Folge des Fakts, dass niemand von uns solch ein grosses Event bis dahin organisiert hatte. Daher wird dieses Budget jetzt rückwirkend auf die entsprechenden Beträge erhöht um statutenkonform zu handeln.

Philipp Pestlin (VCS): Warum hat man das Budget nicht schon an der GV HS23 geändert, als die finanziellen Ausmasse des Jubiläums absehbar waren?

Paul Nesemeier (VCS): Das haben wir schlichtweg vergessen, da wir so tief mit der Planung beschäftigt waren.

Philipp Pestlin (VCS): Die Anmerkung im Revisionsbericht war auch dafür da, da im Falle einer Absage des Jubiläums, die Kosten nicht statutarisch abgesegnet gewesen wären und der Vorstand dafür zivilrechtlich belangt werden könnte.

Daniel Schiller (VCS): Wurden diese Budgetänderungen auch von einem unabhängigen Fachmann überprüft?

Paul Nesemeier (VCS): Wir haben das mündlich mit der GPK am letzten FR abgeklärt, im Zweifel können wir eine schriftliche Bestätigung einholen.

Daniel Schiller (VCS): Das wird nicht notwendig sein.

Grossmehrheitlich mit 3 Enthaltungen angenommen.

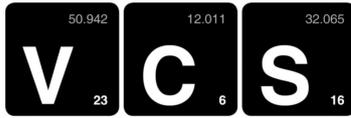
Tabea Knüsel (VCS): Gibt es Fragen zum Budget?

Philipp Pestlin (VCS): Wieso hat der Vorstand CHF 300 mehr ausgegeben als geplant?

Tabea Knüsel (VCS): Es ist eindeutig mein Fehler. Ich dachte wir dürften das Geld unter Vorstand flexibler nutzen und müssten nur overall im Budget sein. Der Vorstand hat diesen Budgetposten nachträglich auch noch um CHF 300 überzogen.

Paul Nesemeier (VCS): Dieser Vorstand hat auch einiges geschafft obwohl es ein Jubiläumsjahr war. Es ist also nicht so, dass wir nichts gemacht hätten und dann auch noch zu viel auf Kosten der VCS gelebt hätten, eher im Gegenteil.

Daniel Schiller (VCS): Wie bewertet der Vorstand kollektiv den Geschmack von Trüffel Pommes Frites.



Tim Jürss (VCS) findet es überbewertet; alle anderen sind grosse Fans.

Keine weitere Fragen.

Grossmehrheitlich mit 9 Enthaltungen angenommen.

10. Traktandum

Entlastung des Vorstands

Paul Nesemeier (VCS): Wir stellen Antrag auf Entlastung des Vorstandes, dadurch kann dieser nicht mehr zivilrechtlich belangt werden.

Grossmehrheitlich mit 12 Enthaltungen angenommen.

11. Traktandum

Wahl der Revisor:innen für 2024

Philipp Pestlin (VCS): Das Revisorenamt kann von mehr als zwei Personen ausgeübt werden, mit einer Spontankandidatur nimmt man also niemandem den Platz weg.

- Fannie Waldesbühl (APV)
- Tabea Knüsel (VCS)

Grossmehrheitlich mit zwei Enthaltungen angenommen.

12. Traktandum

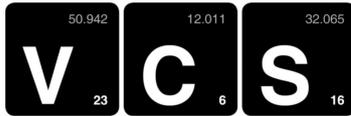
Anträge der Mitglieder

Tim Jürss (VCS) stellt zwei Anträge auf Ehrenmitgliedschaft vor.

Antrag auf Ehrenmitgliedschaft für Marco Pons Marco war häufig Teaching assistant und hat einige gute PVKs gemacht. Er hat sehr vielen Studierenden geholfen ihre Prüfungen zu bestehen und hat daher eine grosse Rolle für viele Mitglieder gespielt.

Antrag auf Ehrenmitgliedschaft für Annina Oswald Annina war zwei Semester VCS Präsidentin und zwei Semester Hopo-C. Die Vereinigung war durch Sie gut vertreten und sie hat sich leidenschaftlich engagiert.

Julia Bogdan (VIS): Wieso kann man sich nicht gut mit Informatiker:innen vertragen? *(Sie bezieht sich auf den Antrag für Annina)*



Tim Jürss (VCS): Wer den FR anguckt sieht das der VIS viel redet ohne Sinn wie der SMW, aber der SMW würde es persönlich nehmen.

Einstimmig angenommen.

13. Traktandum

Neue Passivmitglieder

Paul Nesemeier (VCS) informiert über neues Passivmitglied Emma Schaper.

Lilly Malorny (VCS): Wie kann man Passivmitglied werden wenn man an der UZH studiert vor unseren heutigen Statutenänderungsanträgen?

Tim Jürss (VCS): Das geht, da Emma Fachhörerin an der ETH und damit VSETH Mitglied ist.

Lilly Malorny (VCS): Muss erneut abgestimmt werden, da die Regelung ja jetzt neu ist?

Paul Nesemeier (VCS): Nein.

14. Traktandum

Wahlen

VCS Vorstand

Paul Nesemeier (VCS): Alle Kandidierenden sollen vorstellen.

Die Kandidierenden stellen sich der Reihe nach vor, dann folgen Fragen.

Philipp Pestlin (VCS): Stella, wofür steht BAMK?

Stella Morger (VCS): Ich weiss es nicht.

Philipp Pestlin (VCS): Basisprüfungs-, Bachelor und Master Kommission.

Tim Jürss (VCS): Prüfungskommission!

Ein Raunen geht durch den Saal.



Yoel Zimmermann (VCS): Henrik, was sind deine Erfahrungen als Masterstudent und was sind deine Visionen?

Henrik Seng (VCS): Danke für die Frage. Bei PAKETH wird sich die Frage stellen wie sich das Department anpasst. Es wird wichtig für Nler der Überlastung entgegen zu wirken.

Yoel Zimmermann (VCS): Henrik, wie planst du allgemein die Meinung der Studenschaft miteinzubeziehen bei grossen Entscheidungen?

Henrik Seng (VCS): Es wird HopoKo Sitzungen geben, wo alle Interessierten mitdiskutieren können, aber auch Feedback Formulare, um jederzeit da zu sein.

Daniel Schiller (VCS): Geht es bei PAKETH um eine Änderung der Fächerpakete oder worum?

Paul Nesemeier (VCS): Es geht nicht um Fächerpakete, PAKETH steht für Prüfungen und Akademischer Kalender ETH. Das soll in weniger Lernphase, mehr Ferien, einem geschifteten Sommerblock, einem kompletten Blocksplitt und vielem anderen resultieren.

Daniel Schiller (VCS): Wird die Testatpflicht erneut eingeführt?

Paul Nesemeier (VCS): Unwahrscheinlich, eher wird es mehr Notenboni geben durch z.B. Zwischenprüfungen wie in PC I oder abgegebene Serien geben. Das ist an anderen Departmenten schon sehr viel mehr die Regel.

Philipp Pestlin (VCS): In meiner Zeit waren im Protokoll relativ wenig Gespräche aber alle Abstimmungen, in den aktuellen Protokollen ist das anders herum, planst du das zu ändern Hannah?

Hannah Osthaus (VCS): Das werde ich ändern.

Yoel Zimmermann (VCS): Lilly, du trittst ja in grosse Fusstapfen, was ist der frische Wind den du einbringen willst?

Lilly Malorny (VCS): Ich bin viel mit Henrik im Austausch, und will mehr Mitglieder aktivieren, mehr Awareness verbreiten und Green Chemistry promoten.

Annina Oswald (AMIV): Alina wie vertraut bist du mit Buchhaltung im Allgemeinen?

Alina Popov (VCS): Ich habe bisher wenige Kenntnisse, aber Tabea führt mich ein. Ich bin generell vertraut mit Planung und Organisation und habe gute Fähigkeiten von



Studentischem Posten. Ich denke, ich werde das gut hinkriegen.

Philipp Pestlin (VCS): An die PKKs, ihr habt bei den Bierevents weniger ausgegeben als budgetiert. Was wollt Ihr machen um das zu ändern?

Maximilian Mössner (VCS): Events könnten günstiger gemacht werden. Alternativ wurde bereits innerhalb des Vorstandes diskutiert, besseres/teureres Bier zu kaufen, anstatt wie bisher meistens das von Coop Prix Garantie.

Philipp Pestlin (VCS): In anderen Fachvereinen gibt es mehr Bier pro Woche für alle von deren Bierautomaten.

Paul Nesemeier (VCS): Zur Zeit haben wir technische Probleme mit unserem Automaten und uns fehlt eine Dokumentation des technischen Systems. Wir versuchen das System zu verstehen und sind mit den ehemaligen Vorständen im Kontakt, die sich mit dem System des Automaten auskennen. Wenn die Probleme behoben sind, soll der Bierautomat entsprechend des Budgets ausgenutzt werden.

Tim Jürss (VCS): Die einzigen Fachvereine mit Bierautomat sind der VIS, AMIV und VMP. Diese haben alle viel mehr Budget dafür, da sie viel mehr Einnahmen haben.

Killian Fichtinger (VCS): Weil im vorherigen Frühlingssemester die meisten Events mit Eintritt waren, war zu Beginn des Semesters recht viel Budget noch vorhanden. Daher wurden viele Events günstiger oder kostenlos veranstaltet.

Yoel Zimmermann (VCS): Paul, was hat dieses Semester nicht gut geklappt und was möchtest du daher als Präsident nächstes Semester anders machen?

Paul Nesemeier (VCS): Das letzte Semester lief sehr gut. Das Jubiläum war sehr aufwendig, aber wir waren alle sehr zufrieden. Wir konnten neben dem Jubiläum viele Dinge durchführen, daher bin ich auch happy.

Nicolas Pellier (VCS): Paul war an fast jeder Hopo Sitzung aktiv mit dabei.

Paul Nesemeier (VCS): Der Wahlmodus ist durch die Statuten festgelegt, gibt es Anträge auf Änderungen dieses Wahlmodus?

- Wahl Paul Nesemeier (VCS) in das Präsidium: **Einstimmig angenommen.**
- Wahl Tim Jürss (VCS) in das Vizepräsidium: **Grossmehrheitlich mit einer Enthaltung angenommen.**
- Wahl Alina Popov (VCS) in den Quästurposten: **Grossmehrheitlich mit drei Enthaltungen angenommen.**



- Wahl des restlichen Vorstandes: **Grossmehrheitlich mit 12 Enthaltungen angenommen.**
 - Amira Geuther (VCS) als Studentisches Vorstand
 - Connor Pütz (VCS) als IT Vorstand
 - Hannah Osthaus (VCS) als Protokollantin
 - Henrik Seng (VCS) als HoPo-N
 - Lilly Malorny (VCS) als NaKo Vorstand
 - Maria Azevedo (VCS) als ReKo Vorstand
 - Maximilian Mössner (VCS) als PKK Vorstand
 - Maximilian Reiser (VCS) als PKK Vorstand
 - Nicolas Pellier (VCS) als Industrie Vorstand
 - Stella Morger (VCS) als BaMK Vorstand
 - Tim Jürss (VCS) als HoPo-C

Chemtogether

Till Niederhoff (VCS) und **Manual Meinhardt (VCS)** kandidieren zusammen für das Chemtogether Präsidium während **Joshua Gwerder (VCS)** sich für die Quätur aufstellt. Es gibt ein paar Fragen an sie.

Philipp Pestlin (VCS): Könnt ihr euch kurz vorstellen?

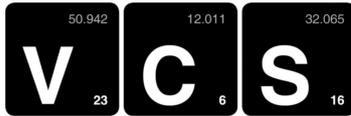
Till Niederhoff (VCS): Ich komme aus Stuttgart und war die letzten zwei Semester Inko Vorstand. Jetzt möchte ich die Chemtogether mit organisieren.

Manual Meinhardt (VCS): Ich habe bisher Firmenakquise für die Chemtogether gemacht und würde jetzt gerne Teil des Präsidiums sein.

Joshua Gwerder (VCS): Ich würde gerne Quästur machen. Ich habe im Gymnasium Schwerpunkt Wirtschaft und Recht gehabt und denke, dass dies eine gute Grundlage ist (Publikum lacht).

Annina Oswald (AMIV): Habt ihr vor, die Chemtogether gewinnorientierter zu führen?

Till Niederhoff (VCS): Ich habe bereits eine Bewilligung für drei, anstatt zwei Tage geholt, sodass mehr Firmen kommen könnten.



Philipp Pestlin (VCS): Wie sieht es aus mit der Location der nächsten Chemtogether?

Manual Meinhardt (VCS): Dieses Jahr ist das kein Problem. Wir haben bereits eine Genehmigung für den G-Stock wie bisher.

Till Niederhoff (VCS): Der Brandschutz wird auch beachtet, z.B. gibt es keine Kaffeemaschine.

Lilly Malorny (VCS): Es gab mal einen Plan, die Chemtogether mit dem APV mehr zu verbinden. Wird dies weiter verfolgt?

Till Niederhoff (VCS): Es waren viele Apotheken da, doch ohne Pui San Nghiem (APV) im Vorstand ist das Interesse gesunken. Dieses Jahr sind keine APV Mitglieder im Chemtogether Vorstand. Der Vorstand ist offen dafür, doch nur wenn der APV auf sie zukommt.

Paul Nesemeier (VCS): Der APV im letzten Jahr ist auf uns zugekommen. Bis jetzt ist das ausgeblieben.

Thea Ortner (VCS): Warum sind keine APV Mitglieder im Chemtogether Vorstand? Wurde aktiv danach gesucht?

Manual Meinhardt (VCS): Bei einem Recruiting Event hat sich eine Person gemeldet, doch diese hat sich wegen zu viel zeitlichem Aufwand dagegen entschieden.

Annina Oswald (AMIV): Habt ihr vor wieder Apotheken anzuschreiben?

Paul Nesemeier (VCS): Annina Oswald, du kannst dich jetzt auch wieder als VCS Ehrenmitglied melden!

Till Niederhoff (VCS): Eher nicht, aber dafür Firmen aus pharmazeutischem Bereich, die auch für APV Studierende interessant sind.

Grossmehrheitlich mit 3 Enthaltungen angenommen.

HoPo-Delegierte

Paul Nesemeier (VCS) zeigt die Kandidierendenliste, von den Leuten, die sich im Vorhinein gemeldet haben. Er fragt, ob noch jemand spontan kandidieren möchte.

Keine Spontankandidaturen.



Paul Nesemeier (VCS) erklärt die weitere Vorgehensweise: Auf der Polybox ist für jeden Kandidierenden ein Foto und ein Text der ihn/sie beschreibt. Es folgt ein QR Code der auf eine VCS Seite führt wo man sich dann anmelden muss. Dann kann man seine Stimme für die Kandidierenden der Wahl abgeben. Im Anschluss werdend die Wahlergebnisse für fünf Minuten ausgewertet. Gibt es jemanden der diesen Wahlmodus nicht korrekt findet?

Keine Gegenstimme.

Paul Nesemeier (VCS): Gibt es Fragen an die Kandidierenden?

Henrik Seng (VCS): Ist allen klar was die Gremien bedeuten?

Yoel Zimmermann (VCS): Erklär mal!

Henrik Seng (VCS) erklärt wie die Gremien funktionieren und meint, dass unsere Meinung in der UK-N schwer zu vertreten ist.

Philipp Pestlin (VCS) widerspricht.

Yoel Zimmermann (VCS): Gab es im letzten Semester Delegierte die nicht zur DK gegangen sind obwohl sie das gesollt hätten?

Tim Jürss (VCS): Wir waren fast immer vollzählig, Beteiligung war vorhanden und auch bei allen wichtigen Abstimmungen waren wir immer vollzählig.

Paul Nesemeier (VCS): Auch wenn Ihr nicht delegiert seid könnt Ihr zu allen Sitzungen als Gast kommen.

Nono Saramago (VCS): Ich empfehle allen N-ler:Innen zur UK-N zu kommen.

Paul Nesemeier (VCS) Bittet alle den Link zu scannen.

Philipp Pestlin (VCS): Was sagt die GPK dazu?

Paul Nesemeier (VCS): Der GPK wurde dieses Verfahren vorgestellt und Sie hat es in seiner finalen Form nicht kritisiert.

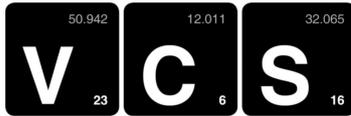
Durch einen Überlastung der VCS Webseite verzögert sich die Abstimmung und die folgenden Traktanden werden alle vorgezogen. Danach wird gefragt ob jede:r abstimmen konnte und dies wird dann final bejaht von allen.

Die gewählten Delegierten sind:



- Fachvereinsrat des VSETH
 - Henrik Seng
 - Tim Jürss
- Mitgliederrat des VSETH
 - Henrik Seng
 - Kilian Fichtinger
 - Paul Nesemeier
 - Tabea Knüsel
 - Tim Jürss
- Unterrichtskommission für Chemie, Chemieingenieurwissenschaften und Biochemie
 - Alina Popov
 - Benjamin Chen
 - Dominik Götz
 - Kilian Fichtinger
 - Sabine Palm
 - Tim Jürss
- Unterrichtskommission für die Interdisziplinären Naturwissenschaften
 - Amira Geuther
 - Henrik Seng
 - Lilly Malorny
 - Nicolas Pellier
 - Sabine Palm
 - Stella Morger
- Departmentskonferenz
 - Alina Popov
 - Benjamin Chen
 - Dominik Götz
 - Henrik Seng
 - Kilian Fichtinger
 - Tim Jürss

Paul Nesemeier (VCS) entschuldigt sich für die Probleme.



Semestersprecher*innen

Traktandum wurde vorgezogen.

Paul Nesemeier (VCS): Wir werden neuerdings die Semestersprecher*innen bei der GV wählen, wie bei anderen Fachvereinen auch üblich. Bisher hat dies in Vorlesungen stattgefunden, doch dies hat letztes Semester nicht gut funktioniert und Erstis haben uns nordkoreanische Wahlmethoden vorgeworfen.

Tim Jürss (VCS): Nein, das war Prof. Peter Chen.

Spontankandidatur von **Simon Scher (VCS)**, Bio-N Zweites Jahr: Kann man das zu zweit machen? Ich belege ganz andere Vorlesungen als Amira, daher würde sich das gut ergänzen.

Amira Geuther (VCS) stimmt zu. Sie werden als Team antreten.

Spontankandidatur von **Alina Popov (VCS)**, BCB Drittes Jahr: Dominik und ich waren bereits ein gutes Team, daher wollen sie wieder zusammen kandidieren.

Bennet Burmeister (VCS): Warum ist bei den Erstis Chemie und Cheming zusammen?

Tim Jürss (VCS): Im ersten Jahr haben sie alles zusammen.

Bennet Burmeister (VCS): Okay. Dann kandidiere ich hier nicht separat.

Amira Geuther: Warum gibt es im dritten Jahr bei N niemanden?

Tim Jürss (VCS): Es ergibt keinen Sinn, weil alle unterschiedliche Vorlesungen haben und es keine Pflichtfächer gibt. Im Master möchte niemand kandidieren.

Paul Nesemeier (VCS) schlägt vor die Semestersprechenden *in corpore* zu wählen, es gibt keinen Gegenvorschlag.

Grossmehrheitlich mit zwei Gegenstimmen und acht Enthaltungen angenommen.

Paul Nesemeier (VCS) beglückwünscht die Gewählten. Tosender Applaus.



15. Traktandum

Geschenke an scheidende VS Mitglieder

Traktandum wurde vorgezogen.

Benjamin Chen (VCS) gibt **Till Niederhoff (VCS)** sein Geschenk: Du bist grosser Alkohol-Fan und hast viel Zeit, daher habe ich dir ein Bier-Lover Brauset besorgt.

Für die Revisoren übergibt **Tabea Knüsel (VCS)** Geschenke: Nicht nur Frauen können Blumen geschenkt bekommen, daher hat sie LEGO Blumen für **Yoel Zimmermann (VCS)** und **Philipp Pestlin (VCS)** besorgt.

Till Niederhoff (VCS) hat **Ben Chen (VCS)** ein grosses Kochmesser Set bestellt, doch er glaubt er wurde gescammt.

Killian Fichtinger (VCS) hat keinen Auftrag bekommen, also hat er sich selbst ein neues Headset bestellt, was auch noch nicht angekommen ist.

Tabea Knüsel (VCS) für **Lennart Eikens (VCS)**: Da dein alter Bierpong Tisch viel Zeit im VCS Büro verbracht hat, bekommst du einen schönen neuen! Doch dieser ist leider auch noch nicht da.

Lennart Eikens (VCS): Der alte Tisch bleibt für das Büro gerne erhalten. Für Tabea habe ich einen NicerDicer bestellt, dieser ist aber auch nicht da.

Daniel Schiller (VCS): Wie sinnvoll ist es, Revisoren Geschenke zu geben? Gibt es hier keinen Interessenkonflikt?

Philipp Pestlin (VCS): Lass mir meine Blumen. Ich hab es nicht für ein Geschenk gemacht.

Daniel Schiller (VCS): Das habe ich nicht gesagt.

16. Traktandum

Bestimmung Lernraumverantwortliche

Traktandum wurde vorgezogen.

Die Folgenden Lernraumverantwortlichen werden gewählt:

- **LRV für 1. Jahr:** Mathilde Adelhöfer



- LRV für 2. Jahr: Connor Pütz
- LRV für 3. Jahr: Joshua Gwerder
- LRV für ChemIng: Kenny Lay
- LRV für Master: Henrik Seng

17. Traktandum

Varia

Traktandum wurde vorgezogen.

Till Niederhoff (VCS): Hat wer Varia? Vielleicht ein Gedicht wie toll die VCS ist?

Nicolas Pellier (VCS): Kann wer einen Handstand?

Paul Nesemeier (VCS) schließt die Sitzung und lädt alle in das HXE ein.

Sitzung geschlossen 19:49